

Dieses Modulhandbuch gilt für Studierende, die das Studium des WB-Angebots vor dem WiSe 2011/12 aufgenommen haben.

Bachelor of Arts
- Wahlbereich -
Katholische Theologie
Stand: 10. September 2013

	Module	SWS	LP
Basismodule	WBKath 01	7	9
	WBKath 02	8	10
Aufbaumodul	WBKath 11	8	11
Summe:		23	30

WBKath 01

1. Modultitel	Einführung in die Theologie als Wissenschaft und Grundfragen der systematischen Theologie
2. Modulgruppe	Basismodul
3. Fachgebiete	Katholische Theologie
4. Modulbeauftragte/ r	Prof. Dr. Joachim Hagel
5. Inhalte/ Lehrziele	<p><u>Wissenschaftliches Arbeiten</u> Vorstellung der IT-Ressourcen der Universität Augsburg Einführung in die Literaturrecherche mit praktischen Übungen Bibliotheksführung mit Schwerpunkt auf dem theologischen Fachbereich Einführung in das Bibliographieren und Zitieren</p> <p><u>Dogmatik</u></p> <ul style="list-style-type: none">➤ biblische Grundaussagen zum jüdisch-christlichen Gottesbild➤ Gestalt und Verkündigung Jesu von Nazareth im NT➤ Entwicklung der Christologie in den ersten fünf Jahrhunderten➤ ausgewählte systematische Aspekte aus Gotteslehre, Christologie und Soteriologie <p><u>Fundamentaltheologie</u> Theologie als Perichorese von Glaube und Wissenschaft</p> <p><u>Moraltheologie</u></p> <ul style="list-style-type: none">➤ der Begriff christlicher Ethik➤ das Gewissen als subjektive Seite der Moral➤ der ethische Anspruch und seine Begründbarkeit➤ Befähigung zur argumentativen Begründung christlicher Sittlichkeit <p><u>Christliche Sozialethik</u></p> <ul style="list-style-type: none">➤ Bedeutung und Gestaltungsaufgaben gesellschaftlicher Handlungssysteme➤ Herkunft und Struktur des modernen demokratischen Staats➤ Prinzipien der politischen Ethik➤ Verhältnis von Kirche und Staat, Christsein und Politik➤ deutschsprachige Entwürfe der Wirtschaftsethik

6. Kompetenzen/ Lernergebnis

Wissenschaftliches Arbeiten

Die Studierenden

- können sich in der Vielfalt theologischer Informationen und Medien orientieren und diese themenbezogen nutzen.
- sind in der Lage eine selbstständige Literaturrecherche mit OPAC oder bibliographische Datenbanken durchzuführen.
- sind in der Lage selbstständig die zur Verfügung gestellten IT-Ressourcen der Universität Augsburg für ihr Studium gewinnbringend zu nutzen.

können Fragestellungen wissenschaftlich unter Beachtung der geltenden Zitationsregeln aufarbeiten.

Dogmatik

Die Studierenden können

- erläutern, wie das biblisch bezeugte urchristliche Bekenntnis zum „Herrn Jesus Christus“, den Gott „von den Toten auferweckt hat“, im christologischen Dogma der Kirche sukzessiv interpretiert worden ist.
- das Christusbekenntnis der Kirche vor dem Hintergrund der Zentralaussagen alttestamentlicher Gottesrede und im Kontext trinitarischer Gotteslehre erläutern.
- die soteriologische Bedeutung von Inkarnation, Tod und Auferweckung Christi nachvollziehen und diskursiv vertreten.

Fundamentaltheologie

Studierende *kennen*

- hermeneutische Grundlagen der Theologie
- Hilfsmittel zum selbständigen Erarbeiten anspruchsvoller Texte

Studierende *können*

- grundlegende, anspruchsvolle Texte gemeinsam mit dem Dozenten erarbeiten, verstehen und kritisieren

Moraltheologie

Die Studierenden

- sind in der Lage, aufgrund der Kenntnis der relevanten metaethischen und normativ-ethischen Theorien, kompetent in moralischen Fragen in Kirche und Gesellschaft zu argumentieren.
- sind in der Lage das Proprium einer christlichen Ethik gegenüber einer rein philosophischen Ethik darzulegen.
- können die Bedeutung des christlichen Glaubens für die wissenschaftliche Moraltheologie und die gelebte Moralität der Christen und Christinnen darlegen.

Christliche Sozialethik

- Die Studierenden

- 7. Teilnahmevoraussetzung** Immatrikulation an der Universität Augsburg
- 8. Zuordnung Studiengang** Bachelor of Arts (B.A.) Wahlbereich-Studium mit insgesamt 30 LP.
- 9. Semesterempfehlung** 1.-4. Studiensemester
- 10. Dauer des Moduls** 2 Semester
- 11. Häufigkeit des Angebots**
- 12. Arbeitsaufwand (gesamt)**
- 13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ ECTS** Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet. Portfolio aus schriftlichen Beiträgen zu den jeweiligen Veranstaltungen in Absprache mit den Dozenten
- Die Modulgesamtnote ergibt sich aus dem Portfolio und wird von dem Modulbeauftragten bei STUDIS eingetragen.
- 14. Lehrform/en** Vorlesung, Kurs
- 15. Lehrveranstaltungen**

Nr.	Thema	SWS	LP	Work-load
1	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten	1		
2	Fundamentaltheologie: Einführung in die Theologie als Glaubenswissenschaft	1		
3	Dogmatik: Gott in Jesus Christus. Einführung in die Christologie und trinitarische Gotteslehre	2		
4	Moraltheologie: Handeln aus christlicher Verantwortung – Einführung in die Moraltheologie	2		
5	Christliche Sozialethik: Grundkurs Sozialethik	1		
Summe Pflichtbereich:		7	9	270

Beschreibung der im WS 2013/14 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	1	Titel:	Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten
Lehrform		Kurs	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Christopher Kaschke	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	2	Titel:	Theologie als Glaubenswissenschaft
Lehrform		Kurs	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Dr. Andreas Matena	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Einführung in die Moraltheologie
Lehrform		Vorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Prof. Dr. Joachim Hagel	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

WBKath 02

1. Modultitel	Das Christentum – Ursprung, Geschichte, Wesen. Biblische und historische Zugänge
2. Modulgruppe	Basismodul
3. Fachgebiet	Katholische Theologie
4. Modulbeauftragte/ r	Prof. Dr. Jörg Ernesti
5. Inhalte/ Lehrziele	<p><u>Altes Testament</u></p> <p>Einführende Überblicksvorlesung, die Grundkenntnisse vermittelt über den Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen), die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata), über die Geschichte Israels (im Überblick) und über die Entstehung und zentrale Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Schwerpunkt Pentateuch, Geschichtsbücher)</p> <p><u>Neues Testament</u></p> <p>Die Studierenden werden befähigt, die wichtigsten Methoden in der Bibelauslegung selbstständig anzuwenden.</p> <p>Sie können aufgrund der erworbenen <i>Grundkenntnisse</i> Auskunft und Rechenschaft geben über</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien.➤ die paulinische Briefliteratur.➤ die Frage nach dem historischen Jesus.➤ Leben und Wirken des Apostels Paulus.➤ neutestamentliche Zeitgeschichte (im Überblick). <p>Sie entwickeln ein für das Verständnis neutestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.</p> <p><u>Alte Kirchengeschichte/ Patristik</u></p> <p>Grundzüge der Lehrentwicklung in der Alten Kirche:</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Gotteslehre und Trinität➤ Christologie➤ Die ersten vier ökumenischen Konzilien➤ Anthropologie und Soteriologie <p><u>Mittlere und Neuere Kirchengeschichte</u></p> <p>Überblick über die wesentlichen Epochen der mittelalterlichen und der neuzeitlichen Kirchengeschichte</p>

6. Kompetenzen/ Lernergebnis

Altes Testament

Die Studierenden

können aufgrund der erworbenen Grundkenntnisse Auskunft und Rechenschaft geben über

- den Aufbau und Umfang des Alten Testaments (Kanon, Kanonfassungen).

die wichtigsten alten Übersetzungen (Septuaginta, Vetus Latina, Vulgata).

- die Geschichte Israels (im Überblick).
- die Entstehung und Inhalte der alttestamentlichen Bücher (Schwerpunkt: Pentateuch, Geschichtsbücher).

Sie entwickeln ein für das Verständnis alttestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.

Neues Testament

Die Studierenden werden befähigt, die wichtigsten Methoden in der Bibelauslegung selbstständig anzuwenden.

Sie können aufgrund der erworbenen Grundkenntnisse Auskunft und Rechenschaft geben über

- Aufbau, Entstehung und Charakter der Evangelien.
- die paulinische Briefliteratur.
- die Frage nach dem historischen Jesus.
- Leben und Wirken des Apostels Paulus.
- neutestamentliche Zeitgeschichte (im Überblick).

Sie entwickeln ein für das Verständnis neutestamentlicher Texte erforderliches Problembewusstsein.

Alte Kirchengeschichte/Patristik; Mittlere und Neuere Kirchengeschichte

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der Kirchengeschichte und der historisch-kritischen Methode sowie die Fähigkeit, historische Sachverhalte zu beurteilen.

7. Teilnahmevoraussetzung

Immatrikulation an der Universität Augsburg

8. Zuordnung Studiengang

Bachelor of Arts (B.A.) Wahlbereich-Studium mit insgesamt 30 LP.

9. Semesterempfehlung

1. - 4. Semester

10. Dauer des Moduls

2 Semester

11. Häufigkeit des Angebots

12. Arbeitsaufwand (gesamt)

13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ ECTS

Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor- und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet.
120-minütige Gesamtklausur

14. Lehrform/en

Vorlesung, Kurs

15. Lehrveranstaltungen

Nr.	Thema	SWS	LP	Workload
1	Einleitung in das Alte Testament: Einführung in das Alte Testament	2		
2	Einleitung in das Neue Testament: Das Neue Testament: Entstehung, Geschichte, Botschaft	2		
3	Alte Kirchengeschichte/ Patristik: Grundzüge der alten Kirchengeschichte und der altkirchlichen Theologie	2		
4	Kirchengeschichte: Grundzüge der mittelalterlichen und neuzeitlichen Kirchengeschichte	2		
Summe Pflichtbereich:		8	10	300

Beschreibung der im WS 2013/14 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	1	Titel:	Einleitung in das Alte Testament
	Lehrform		Vorlesung
	LV Inhalt		s.o.
	Lernziele/Lernergebnis		s.o.
	Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.
	Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus
	Lehrende/r		Prof. Dr. Franz Xaver Sedlmeier
	Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus
	empfohlene Literatur		siehe Digicampus

Nr.	3	Titel:	Grundzüge der Alten Kirchengeschichte und der altkirchlichen Theologie
	Lehrform		Vorlesung
	LV Inhalt		s.o.
	Lernziele/ Lernergebnis		s.o.
	Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.
	Anmeldeformalitäten		Digicampus
	Lehrende/ r		Prof. Dr. Adalbert Keller
	Raum/ Uhrzeit		Digicampus
	empfohlene Literatur		Digicampus

WBKath 11

1. Modultitel	Gottesglaube – Menschenbild – Weltverantwortung
2. Modulgruppe	Aufbaumodul
3. Fachgebiet	Katholische Theologie
4. Modulbeauftragte/ r	Prof. DDr. Thomas Marschler
5. Inhalte/ Lehrziele (allgemein für das Modul)	werden zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben
6. Lernziele/ Lernergebnis (allgemein für das Modul)	werden zu Beginn der Veranstaltungen bekannt gegeben
7. Teilnahmevoraussetzung	Immatrikulation an der Universität Augsburg
8. Zuordnung Studiengang	Bachelor of Arts (B.A.) Wahlbereich-Studium mit insgesamt 30 LP.
9. Semesterempfehlung	3.-6. Studiensemester
10. Dauer des Moduls	2 Semester
11. Häufigkeit des Angebots	
12. Arbeitsaufwand (gesamt)	
13. Voraussetzungen für die Vergabe von LP/ ECTS	Regelmäßige Teilnahme und eigenständige Vor – und Nachbereitung der Veranstaltungen werden erwartet. Portfolio
14. Lehrform/ en	Vorlesung, Kurs, Seminar
15. Lehrveranstaltungen	

Nr.	Thema	SWS	LP	Work-load
1	Vorlesung/ Kurs aus dem Bereich der systematischen Fächer	2		
2	Vorlesung/ Kurs aus dem Bereich der praktischen Fächer	2		
3	Vorlesung/ Kurs aus dem Bereich der praktischen Fächer (unter 2 nicht gewähltes Fach)	2		
4	Seminar (frei zu wählen)	2		
Summe Pflichtbereich:		8	11	330

Beschreibung der im WS 2013/14 dazu angebotenen Lehrveranstaltungen

Nr.	1	Titel:	Ekklesiologie
Lehrform		Vorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. DDr. Thomas Marschler	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	1	Titel:	Christlicher Glaube im Gespräch mit Islam und Buddhismus. Einführung in die interreligiösen Diskurse und ihre religionswissenschaftlichen Voraussetzungen
Lehrform		Vorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Prof. Dr. Peter Maria Hofmann	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	1	Titel:	Einführung in die Fundamentaltheologie
Lehrform		Kurs	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Prof. Dr. Peter Maria Hofmann	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	

empfohlene Literatur	Digicampus
----------------------	------------

Nr.	1	Titel:	Einführung in die Theologie Joseph Ratzingers/Benedikt XVI.
Lehrform		Vorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Prof. Dr. Peter Maria Hofmann	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	1	Titel:	Medien, Gesellschaft, Ethik
Lehrform		Vorlesung	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanninger	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	2 od. 3	Titel:	Feiern des Paschamysteriums in Kirchenjahr und Tagzeitenliturgie
Lehrform		Kurs	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Stefan Geiger	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	2 od. 3	Titel:	Systematische Theologie des geistlichen Lebens
Lehrform			Vorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/ r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/ Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

Nr.	2 od. 3	Titel:	Biblische Spiritualität
Lehrform			Vorlesung
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/ r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl
Raum/ Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

Nr.	2 od. 3	Titel:	Liturgie und Spiritualität der christlichen Initiation
Lehrform			Kurs
LV Inhalt			s.o.
Lernziele/ Lernergebnis			s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en			s.o.
Anmeldeformalitäten			Digicampus
Lehrende/ r			Prof. Dr. Wolfgang Vogl/ Stefan Geiger
Raum/ Uhrzeit			Digicampus
empfohlene Literatur			Digicampus

Nr.	4	Titel:	Eschatologie bei Joseph Ratzinger
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Prof. Dr. Peter Maria Hofmann/ P. Dr. Justinus Pech OCist	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Gotteslehre
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Dr. Ursula Lievenbrück	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Die Verstockung Israels
Lehrform		Oberseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Stefan Schreiber/ Dr. Thomas Schumacher	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	„Wenn jemand im Umfeld der Kirche schändliche und Gelächter erregende Lieder singt, soll er ein Jahr büßen.“ Die frühmittelalterlichen Bußbücher als eine noch unentdeckte Quelle der Gesellschafts- und Theologiegeschichte des Mittelalters
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Dr. Ines Weber	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Auf den Spuren des Apostels Paulus
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Gregor Wurst/ Christian Mazonik	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Geschichte der ökumenischen Bewegung
Lehrform		Blockseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Jörg Ernesti	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Raum. Leib. Bild.
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/ Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		Digicampus	
Lehrende/ r		Dr. Andreas Matena	
Raum/ Uhrzeit		Digicampus	
empfohlene Literatur		Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Ein „Global Deal“ für den Klimawandel!
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Sebastian Kistler	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Film- und Fernsehanalyse
Lehrform		Hauptseminar	
LV Inhalt		s.o.	
Lernziele/Lernergebnis		s.o.	
Prüfung/en, Prüfungsform/en		s.o.	
Anmeldeformalitäten		siehe Digicampus	
Lehrende/r		Prof. Dr. Thomas Hausmanninger	
Raum/Uhrzeit		siehe Digicampus	
empfohlene Literatur		siehe Digicampus	

Nr.	4	Titel:	Liturgie und Spiritualität der christlichen Initiation
Lehrform		Seminar	
LV Inhalt		s.o.	

Lernziele/ Lernergebnis	s.o.
Prüfung/ en, Prüfungsform/ en	s.o.
Anmeldeformalitäten	Digicampus
Lehrende/ r	Prof. Dr. Wolfgang Vogl/ Stefan Geiger
Raum/ Uhrzeit	Digicampus
empfohlene Literatur	Digicampus